

Pressemitteilung 29.08.2017

Der Campus wächst weiter – Informationen zum Neu- und Erweiterungsbau auf dem Campus der Staatlichen Studienakademie Riesa

Um die Wettbewerbsfähigkeit des Studienstandortes Riesa zu erhalten, wurde bereits im Jahr 2012 ein Konzept zur baulichen Weiterentwicklung vorgelegt. Im Jahr 2014 wurde der erste Teil der Gesamtmaßnahme mit Hilfe von EFRE-Mitteln (Europäischer Fond für regionale Entwicklung) und der Mitfinanzierung durch den Freistaat Sachsen umgesetzt und mit der feierlichen Eröffnung des Energiekompetenzzentrums im November 2014 abgeschlossen. Der zweite Teil der Baumaßnahme, der Umbau des Seminar- und Laborgebäudes und ein Neubau auf dem Campus standen noch aus.

Mit der Bewilligung der Finanzmittel durch das Sächsische Ministerium für Finanzen (SMF) wurde die Umsetzung dieses Bauvorhabens nun ermöglicht. Unser Konzept hat überzeugt. Durch intensive Gespräche mit Entscheidern und Unterstützern, insb. dem Landtagsabgeordneten Geert Mackenroth (MdL), dem Oberbürgermeister Marco Müller (Stadt Riesa), dem Landrat des Landkreises Meißen Arndt Steinbach und dem Förderverein der Staatlichen Studienakademie Riesa sowie einer studentischen Initiative, ist es uns gelungen, den für Riesa so wichtigen Neu- und Erweiterungsbau Realität werden zu lassen.

Für den Studienstandort Riesa ist das ein wichtiges Signal in die Zukunft. Wir schaffen damit die Voraussetzungen, um neue Studienangebote umzusetzen und bestehenden Studienangeboten verbesserte Bedingungen zu ermöglichen. So ist für die mit Start 2018 vorgesehene Studienrichtung Chemietechnologie ein Experimentalseminarraum notwendig. Der Lehrende kann dann gemeinsam mit Studierenden Experimente in der Vorlesung zeigen und erläutern. Ebenfalls 2018 wird eine standortübergreifende Studienrichtung Life Science Informatik gemeinsam mit der Staatlichen Studienakademie Leipzig starten. Ziel ist es, Fachkräfte an der Schnittstelle zwischen Biotechnologie und Informatik zu qualifizieren. Dabei werden Lehrveranstaltungen sowohl in Riesa als auch in Leipzig stattfinden. In der Betriebswirtschaftslehre setzt der Studienstandort Riesa auf ein bislang in Sachsen einzigartiges Konzept. Jeder Absolvent, gleich ob vom Studienbereich Technik oder Wirtschaft, lernt die betriebswirtschaftlichen Grundlagen anhand einer Unternehmenssimulation kennen und verstehen. Für den Einsatz dieser Planspiele bedarf es flexibler Räumlichkeiten mit entsprechenden technischen Voraussetzungen. Ein Planspielkabinett im Neubau adressiert diesen Bedarf.

Der Staatlichen Studienakademie Riesa gelingt es damit, sowohl für Studienbewerber als auch Praxispartner attraktiv zu bleiben. Der Baustart ist für Mitte 2018 geplant, die Fertigstellung im Jahr 2020.

Bildquellen: Visualisierung des Gebäudes: dd1 Architekten, Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement NL Dresden II

Kontakt an der Staatlichen Studienakademie Riesa: Dr. Katja Soyez

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 03525-707 620

katja.soyez@ba-riesa.de